

PRESSEINFOS

Jan 07, 2021 | ID: 276170

Volvo Cars verdreifacht Produktionskapazität für elektrifizierte Fahrzeuge in Gent

Volvo Cars verdreifacht die Produktionskapazitäten für Elektroautos im belgischen Werk Gent. Der schwedische Premium-Automobilhersteller reagiert damit auf die schnell und stetig wachsende Nachfrage nach den Volvo Recharge Modellen. Wie aus den heute (7. Januar 2021) veröffentlichten Absatzergebnissen 2020 hervorgeht, hat sich der Anteil der Recharge Modelle am Gesamtabsatz gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt.

Bis 2022 wird sich die Kapazität für die in Gent gebauten E-Autos mehr als verdreifachen und dann rund 60 Prozent der Fertigung vor Ort ausmachen. Der belgische Standort bereitet sich derzeit auf die Produktion eines zweiten vollelektrischen Volvo Modells auf Basis der modularen Fahrzeugarchitektur CMA vor, die noch in diesem Jahr starten soll. Das erste vollelektrische Fahrzeug, der Volvo XC40 Recharge P8 AWD, und dessen Varianten mit Plug-in-Hybridantrieb laufen bereits in Gent vom Band.

„Unsere Zukunft ist elektrisch und unsere Recharge Modelle kommen bei den Kunden gut an“, erklärt Javier Varela, Leiter für Global Industrial Operations & Quality. „Beim Ausbau unserer elektrifizierten Modellpalette und Produktionskapazitäten spielt Gent eine zentrale Rolle innerhalb unseren globalen Produktionsnetzwerks.“

Volvo Cars strebt eine Vorreiterrolle bei Premium-Elektroautos an: In den kommenden Jahren bringt das Unternehmen verschiedene vollelektrische Fahrzeuge auf den Markt. Bereits 2025 sollen Elektroautos 50 Prozent des weltweiten Absatzes ausmachen und der Rest auf Hybride entfallen.

Weltweiter Ausbau und Aufbau

Gent ist zwar das weltweit erste Volvo Werk, das mit der Produktion von Elektroautos begonnen hat. Allerdings plant der schwedische Premium-Automobilhersteller auch einen Ausbau der Produktionskapazitäten für E-Autos in seinen anderen Fertigungsstätten auf der ganzen Welt.

Im vergangenen Monat hatte Volvo Cars zudem bekanntgegeben, künftig auch Elektromotoren in seinem Motorenwerk im schwedischen Skövde zu montieren und bis Mitte des Jahrzehnts eine komplett hauseigene E-Motorenfertigung aufzubauen. Hierfür investiert das Unternehmen in den kommenden Jahren insgesamt 700 Millionen Schwedische Kronen (ca. 75,2 Millionen Schweizer Franken). Zuvor hatte Volvo bereits angekündigt, erheblich in die Eigenentwicklung von Elektromotoren für die nächste Generation von Volvo Fahrzeugen zu investieren.

Keywords:

Corporate News, Press Releases, EX40, Product News, 2021

Kontakt

Simon Krappi

Consumer Experience & PR Director | Switzerland
Volvo Car Switzerland AG
Mobil: +41 79 290 19 60
simon.krappi@volvocars.com

Verwandte Bilder



[Weitere Bilder >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright © 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).